

Die Teeberge des Yunnan



Karte des Yunnan (Quelle: www.pratyeka.org)

Der Yunnan liegt im Südwesten Chinas und ist weltbekannt für seine Teespezialität Pu-Erh. Die Provinz zeichnet sich durch seine besondere Topographie aus. Im Norden grenzt der Yunnan an das tibetische Hochplateau und erhebt sich bis auf 6740m. Im Süden jedoch fällt er bis auf 76.4m ab und mündet in das berühmt-berüchtigte goldene Dreieck.

Die unterschiedliche Topographie wirkt sich insbesondere auch auf das Klima aus welches je nach Lage von tropischem Monsunklima bis zum trockenen Bergklima reicht. Diese unterschiedlichen Anbaubedingungen haben zur Folge, dass sich die Tees je nach Gebiet zum extrem im Charakter unterscheiden.

Die besondere Topographie schlägt sich auch in einer sehr hohen Biodiversität nieder. Durch natürliche Barrieren sind im Yunnan viele endemische Spezies zu finden. Unter anderem auch eine eigenständige Teevarietät: *Camellia sinensis* var. *thaliensis* welche zu Ehren der lokalen Dai (Thai) Bevölkerung benannt wurde.

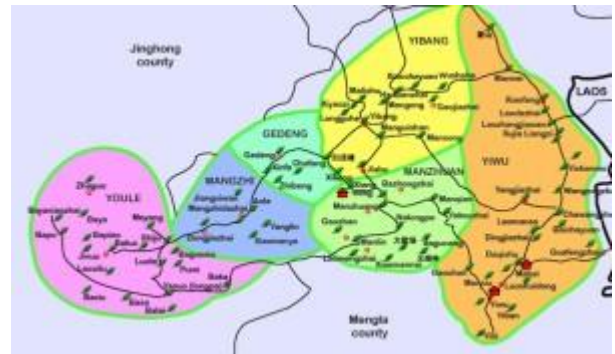


Wuliangshan in der Kirschblüten Zeit. (Quelle: www.en.gmw.cn)

Die *Six Famous Tea Mountains*

Obwohl in ganz Yunnan Tee und insbesondere auch Pu-Erh hergestellt wird sind es vor allem die vielen Teeberge welche die Provinz berühmt gemacht haben. Am bekanntesten sind die alten *Six Famous Tea Mountains* welche in der Präfektur Xishuangbanna im Süden Yunnans liegen. Diese umfassen folgende Gebiete bzw. Berge:

- Gedeng Shan
- Mangzhi Shan
- Mansa Shan
- Manzhuan Shan
- Yibang Shan
- Youle Shan



Six Famous Tea Mountains (www.teadb.org)

Die *Six Famous Tea Mountains* wurden im Laufe der Jahre immer wieder neu definiert. Es kamen zum Teile neu hinzu aber oft änderte bloss der Name aber nicht das Gebiet selber. Aktuell gelten folgende Gebiete als die *Six Famous Tea Mountains*:

- Bulang Shan
- Jingmai Shan
- Menghai Shan
- Nannuo Shan
- Yiwu Shan
- Youle Shan

Neben diesen sechs berühmten Teebergen gibt es zahlreiche weitere Gebiete die nicht minder bekannt sind. Lao Bangzhan z.B. ist zurzeit total hip und vielleicht wird es eines Tages auch zu den *Six Famous Tea Mountains* gezählt.

Die Teeanbauggebiete von Xishuangbanna

In der autonomen Präfektur Xishuangbanna (auf Thai Sipsongpanna, สิบสองปันนา) befinden sich die meisten und auch bekanntesten Teeanbauggebiete. Einige werden zu den bereits erwähnten *Six Famous Tea Mountains* gezählt. Der Vollständigkeit halber sind sie hier zum Teil nochmals aufgeführt:

- Bada Shan
- Bulang Shan
- Hekai Shan
- Lao Banzhang
- Menghai Shan
- Mengson Shan
- Yiwu Shan
- Youle Shan



Xishuangbanna (www.travelchinaguide.com)

Die Teeanbauggebiete von Puer

Die Stadt Puer (ehemals Simao) und die Umgebung bilden das kommerzielle Zentrum des Pu-Erh Handels. Dies vor allem wegen der zentralen Lage innerhalb der Teeanbauggebiete und wegen des Flusses Mekong welcher Handel auf dem Wasserweg ermöglicht. Die Präfektur Puer wartet aber selber auch mit einigen Teeanbaugebieten auf und stand nicht zuletzt auch Pate für die Bezeichnung *Pu-Erh*. Die Teeanbauggebiete von Puer umfassen unter anderem:

- Bangwei Shan
- Jiangcheng
- Jingdong
- Jinggu
- Jingmai Shan
- Kunlu Shan
- Wuliang Shan
- Zhenyuan



Karte von Pu'er

Das Teeanbaugebiet von Lincang

In Lincang befinden sich einige der ältesten Teebäume weltweit. Der älteste Teebaum soll in Fengqing stehen und über 3200 Jahre alt sein. Dies ist sicherlich auf die Abgeschiedenheit des Gebietes zurück zu führen. In dicht besiedelten Gebieten hingegen wird oft Brandrodung von den verschiedenen Ethnien angewendet um Ackerland für Reisanbau zu gewinnen. Die bekanntesten Teeanbaugebiete von Lincang sind:

- Bangwei
- Daxue Shan
- Fengqing
- Menggu
- Yongde



Lincang (Quelle: teadb.org)

Dies ist nur eine Übersicht der vielen Teeberge des Yunnan. Auf die Besonderheiten der einzelnen Gebiete wird in späteren Blogposts eingegangen.